

Hygiene-Kreis Zürich

30. Tuberkulose und Stichverletzungen

Freitag, 7. Dezember 2007, 13.30 bis 16.30 Uhr
Grosser Hörsaal OST, UniversitätsSpital Zürich

Einladung

Sehr geehrte Damen und Herren

Hiermit möchte ich Sie zum 4. und somit letzten Hygienekreis des Jahres 2007 einladen. Wir beenden das Jahr 2007 mit einem Thema, das uns seit Jahrhunderten beschäftigt und das immer noch und weiterhin aktuell ist, nämlich der Tuberkulose. Auch wenn die Tuberkulose in der Schweiz relativ selten geworden ist, sind die Spitäler und das Gesundheitswesen immer wieder mit Patienten konfrontiert, die eine mögliche oder gesicherte Tuberkulose haben. Da die Tuberkulose in ihrer offenen Form leicht übertragbar ist, sind entsprechende Massnahmen notwendig. Im Rahmen des Hygienekreises werden wir die Erfahrungen des USZ darstellen. Wir haben deshalb die Daten der vergangenen Jahre ausgewertet. Diese werden präsentiert. Gleichzeitig werden wir auf einige praktische Aspekte im Zusammenhang mit unseren Daten und Erfahrungen eingehen. Gleichzeitig möchten wir die Gelegenheit nutzen, Ihnen einige Fortschritte im Bereich der TB-Diagnostik vorzustellen.

Da Stich- und Schnittverletzungen im Spital zum Alltag gehören, ist es wichtig, ein Konzept zu haben, wie mit solchen Verletzungen umzugehen ist. Noch besser ist ein Konzept, das solche Verletzungen vermeidet oder das diesbezügliche Risiko reduziert. Wir werden zu diesem Thema die Schweizer Zahlen des Zürcher Referenzzentrums vorstellen.

Schliesslich möchte ich den Jahresübergang dazu benutzen, Ihnen einige grundsätzliche Gedanken zu den Auswirkungen des aktuellen Wandels im Gesundheitswesen auf die Spitalhygiene vorzustellen. Die entsprechenden Auswirkungen sind ganz konkret und es ist sicherlich ratsam, sich Gedanken zu machen, wie mit diesem Wandel und dessen Auswirkungen proaktiv umgegangen werden kann.

Gerne erwarten wir Ihre Anmeldung und freuen uns, Sie am 7.12.2007 begrüssen zu dürfen.

Freundliche Grüsse



Prof. Dr. med. Christian Ruef
Leiter Spitalhygiene USZ

Anmeldung: siehe nächste Seite

Auskünfte: Spitalhygiene USZ; Tel. 044 255 57 30; E-Mail: diane.platter@usz.ch

30. Tuberkulose und Stichverletzungen

Zeit	Thema	Referentin, Referent
13.30	Begrüssung	C. Ruef
	Tuberkulose-Update 2007	
13.35	Bedeutung der Tuberkulose weltweit und in der Schweiz	C. Ruef
14.00	Erfahrungen am USZ mit Isolationen, Personalabklärungen – Statistische Auswertung – Praktische Aspekte	C. Ruef A. Tlili
14.30	Alte und neue Diagnosemöglichkeiten	R. Zbinden, IMM
	Berufsbedingte Stich- und Schnittverletzungen	
14.50	Daten des Referenzzentrums Zürich – Häufigkeit, Risiken, Konsequenzen	C. Colombo
15.10	Pause	
	Ausblick zum Jahreswechsel	
15.40	Gesundheitswesen im Wandel – Auswirkungen auf die Spitalhygiene	C. Ruef
16.15	Ihre Fragen – unsere Antworten	Team Spitalhygiene
16.30	Schluss	

Die Teilnahme ist gratis, Anmeldung erwünscht.

Ort:	Grosser Hörsaal OST des UniversitätsSpitals, Haupteingang Rämistrasse 100, Beschilderung beachten
Veranstalter:	Spitalhygiene UniversitätsSpital Zürich
Anmeldung und Administration:	Beiersdorf AG, Division Disinfection, Aliothstrasse 40 4142 Münchenstein, Tel. 061 415 63 02, Fax 061 415 63 31 E-Mail: claudia.difeliciantonio@beiersdorf.com
Anmeldeschluss:	3. Dezember 2007

Anmeldung

Bitte senden Sie diese Karte bis 3. Dezember 2007 zurück.

**Ich melde mich zur Hygiene-Veranstaltung am 7. Dezember 2007
im UniversitätsSpital Zürich an:**

Vorname, Name, Funktion, Arbeitsort, Adresse, Telefon:

Weitere TeilnehmerInnen:

Vorname, Name, Funktion, Arbeitsort, Adresse, Telefon:

Ich habe folgende brennende Frage zum Thema dieser Veranstaltung:

**Ich habe folgende(n) Frage (Vorschlag), die (der) sich sicher als Thema für eine
der nächsten Veranstaltungen eignen würde:**